|  |
| --- |
| Headline |
| LogoSoft – Industrie 4.0 Software-Integration für effiziente Kennzeichnungsaufgaben |
| Subheadline |
| Eine Hauptaufgabe der Digitalisierung in der Industrie ist das Verbinden von Maschinen- und Software-Systemen. Die Vielzahl unterschiedlicher Systeme erweist sich hier als große Herausforderung. Als Middleware bildet LogoSoft die perfekte Brücke. |
| Hauptteil |
| Die Kennzeichnung von Produkten in ihren unterschiedlichen Gebindegrößen ist ein in der industriellen Produktion und Logistik unverzichtbarer Prozess. Durch ihre Bedeutung für die Planung, Durchführung und Dokumentation einzelner Prozesse ist die Etikettierung ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung der Produktion.  Systematische Kennzeichnung im gesamten Produktionszyklus, von der Bereitstellung von Rohstoffen über die Herstellung unterschiedlicher Produktstufen und die interne Logistik bis hin zur Distribution, erlaubt es, den gesamten Ablauf zu steuern, zu verfolgen und zu automatisieren. Sie erhöht die Effizienz in allen Bereichen der Produktion, wie Einkauf, Auslastung erforderlicher Produktionsmittel sowie deren Wartung und Instandhaltung.  Ihr volles Potenzial kann die Kennzeichnung mit Etiketten erst dann entfalten, wenn sie in vorhandene Systeme der Produktionssteuerung integriert wird. Manufacturing Execution Systeme (MES) und Enterprise Resource Planning (ERP) gehören in der industriellen Fertigung heute bereits zum digitalen Standard. Die nahtlose Einbindung geeigneter Etikettiersysteme erweist sich jedoch oft als Herausforderung.  „Als Insellösung ist eine eigenständige Software zur Steuerung von Etikettiersystemen für Anwender mit zum Teil erheblichem zusätzlichem Aufwand verbunden“, weiß Steffan Gold, Geschäftsführer der Logopak Systeme GmbH & Co. KG. „Gleichzeitig nutzen die Bordmittel gängiger ERP oder MES Systeme als herstellerübergreifende Lösung die Möglichkeiten von professionellen Hardware-Lösungen meist nur eingeschränkt.“  Mit LogoSoft schafft Logopak die Grundlage zur nahtlosen Einbindung des Kennzeichnungsprozesses in ein vorhandenes Software-System. Als Middleware fügt sich LogoSoft nahtlos zwischen ein gängiges ERP oder MES wie zum Beispiel SAP und das Logopak-Eitikettiersystem. Dabei verwendet LogoSoft die vorhandenen Schnittstellen zum Datenaustausch und nutzt die technischen Möglichkeiten der verbundenen Systeme optimal. Gleichzeitig ist LogoSoft eine eigenständige Software und so auch getrennt vom ERP-System voll funktionsfähig.  LogoSoft ermöglicht die zentrale Steuerung aller Kennzeichnungsprozesse, das Rückmelden aufgebrachter Etiketten als Basis für die effiziente Überwachung von Produktion und Logistik. LogoSoft arbeitet datenbankbasiert, verhindert Fehler in der Etikettierung und bietet so optimale Sicherheit und garantiert eine möglichst lückenlose Lieferkette.  Durch seinen modularen Aufbau lässt sich LogoSoft flexibel den individuellen Anforderungen der Produktion anpassen. Die Module LogoRT, LogoBatch und LogoSync kommunizieren dazu mit den in der Produktionslinie eingebundenen technischen Komponenten. Sie unterstützen die unterschiedlichen Etikettierabläufe und ermöglichen eine automatisierte Datenanbindung und -verarbeitung über die gesamte Produktionsumgebung hinweg.  LogoSoft steuert umfangreiche Seriendruckaufgaben zentral, die über getrennte Etikettiersysteme abgewickelt und transparent in Echtzeit überwacht werden. All dies gelingt sowohl synchron, mit Echtzeitanbindung zum übergeordneten System als auch asynchron.  LogoSoft arbeitet mit einer Vielzahl unterschiedlicher Schnittstellen (SAP Process Integration, CSV, SOAP, SQL, XML) und garantiert so branchenunabhängig maximale Kompatibilität.  „LogoSoft ist eine intelligente Lösung für alle Arten von Kennzeichnungsaufgaben“, erklärt Gold. „In Verbindung mit unseren ausgewählten Service-Leistungen unterstützen wir unsere Kunden so dabei, flexibel auf alle neuen Herausforderungen zu reagieren und immer eine optimale Performance zu erreichen.“ |
| Boilerplate |
|  |
| Kontaktinformationen |
|  |